

PRESSEMITTEILUNG

DISQ-Unternehmensmeldung

Personalien: Beirat in neuer Besetzung

Hamburg, 18.12.2018 – Personelle Veränderungen beim Deutschen Institut für Service-Qualität: Unternehmerin Marianne Voigt und Trendforscher Prof. Peter Wippermann werden in den Beirat des DISQ berufen. Sie folgen damit auf Johann C. Lindenberg, Ex-Unilever-Deutschland-Chef, der auf eigenen Wunsch ausscheidet. Voigt und Prof. Wippermann bilden damit gemeinsam mit dem langjährigen Mitglied Jochen Dietrich, n-tv-Redaktionsleiter Wirtschaftsmagazine, das beratende Gremium des DISQ.

Markus Hamer, geschäftsführender Gesellschafter des Deutschen Instituts für Service-Qualität: „Wir freuen uns, mit Marianne Voigt und Prof. Peter Wippermann zwei Persönlichkeiten und anerkannte Experten gewonnen zu haben, die unsere Mission, der beste Qualitätskompass für smarte Verbraucher zu sein, unterstützen werden.“

Zu den Personen

Betriebswirtin Marianne Voigt ist Geschäftsführerin der Lernplattform Bettermarks. Zuvor stand sie mit an der Spitze des Internet-Marktplatzes ImmobilienScout24. Voigt ist zudem Mitglied im Aufsichtsrat der alstria office REIT-AG sowie der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. „Als Gründerin eines adaptiven Online-Lernsystems für Mathematik kenne ich die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung. In meiner Rolle als Beirat möchte ich diese Erfahrungen einbringen und das weitere Wachstum des DISQ strategisch unterstützen“, so Voigt.

Prof. Peter Wippermann ist Gründer der Trendforschungsagentur Trendbüro, einem Beratungsunternehmen für gesellschaftlichen Wandel. Der ehemalige Herausgeber des Zukunftsmagazins „Übermorgen“ lehrte von 1993 bis 2015 als Professor für Kommunikationsdesign an der Folkwang Universität der Künste in Essen. Prof. Wippermann: „Der DISQ-Beirat ist ähnlich wie Trendbüro ein strategischer Think Tank rund um gesellschaftliche Trends, Konsumenten und Marken. Gerne bringe ich mich ein, um die Verbraucheraufklärung, der angesichts des strukturellen Wandels eine immens große Bedeutung zufällt, voranzutreiben.“

Nach vielen Jahren konstruktiver und erfolgreicher Beiratstätigkeit verlässt Johann C. Lindenberg das Gremium. Das Deutsche Institut für Service-Qualität dankt Lindenberg für sein außerordentliches Engagement und wünscht ihm einen erfüllten Ruhestand.

Veröffentlichung unter Nennung der Quelle:
Deutsches Institut für Service-Qualität

Pressekontakt:

Martin Schechtel
Tel.: +49 (0)40 / 27 88 91 48-20
E-Mail: m.schechtel@disq.de
www.disq.de

DISQ Deutsches Institut für
Service-Qualität GmbH & Co. KG
Dorotheenstraße 48
22301 Hamburg
Fon: +49 (0)40 / 27 88 91 48-0
Fax: +49 (0)40 / 27 88 91 48-91
info@disq.de, www.disq.de

Geschäftsführung:

Markus Hamer

Beirat:

Jochen Dietrich, Marianne Voigt,
Prof. Peter Wippermann (ab 1.1.2019)
Ust.-Id.-Nr. DE249603922
Amtsgericht Hamburg HRA 104009
Persönlich haftende Gesellschafterin:
buscha Verwaltungsgesellschaft mbH,
Amtsgericht Hamburg HRB 97297

DISQ Deutsches Institut für Service-Qualität GmbH & Co. KG
Dorotheenstraße 48
22301 Hamburg
Tel.: +49 (0)40 / 27 88 91 48-0
Fax: +49 (0)40 / 27 88 91 48-91
E-Mail: info@disq.de

Das Deutsche Institut für Service-Qualität (DISQ) verfolgt das Ziel, die Servicequalität in Deutschland zu verbessern. Das Marktforschungsinstitut mit Sitz in Hamburg führt zu diesem Zweck unabhängige Wettbewerbsanalysen und Kundenbefragungen durch. Rund 1.500 geschulte Tester sind in ganz Deutschland im Einsatz. Die Leitung der Forschungsprojekte, bei denen wissenschaftlich anerkannte Methoden und Service-Messverfahren zum Einsatz kommen, obliegt einem Team aus Soziologen, Ökonomen und Psychologen. Dem Verbraucher liefert das Institut wichtige Anhaltspunkte für seine Kaufentscheidungen. Unternehmen gewinnen wertvolle Informationen für das eigene Qualitätsmanagement. Das Deutsche Institut für Service-Qualität arbeitet im Auftrag von renommierten Print-Medien und TV-Sendern; Studien für Unternehmen gehören nicht zum Leistungsspektrum des DISQ.